

Trident durchteuft bei Bohrungen in der Zone BK3 auf Contact Lake 15,11 g/t Au auf 51,83 m ab 256,0 m Tiefe

09:20 Uhr | [IRW-Press](#)

[Trident Resources Corp.](#) (TSXV: ROCK) (OTCQB: TRDTF) (FWB: 6BP0) (Trident oder das Unternehmen) freut sich, die Analyseergebnisse für 5 (fünf) Diamantbohrlöcher bekannt zu geben, die im Rahmen des Winterbohrprogramms 2026 auf dem Goldprojekt Contact Lake im Norden der kanadischen Provinz Saskatchewan niedergebracht wurden. Bohrloch CL26036 lieferte das bislang beste Bohrergebnis von Trident und enthielt hochgradige Goldwerte in einer breiten Zone mit unterschiedlich stark gescherten Wirtsgesteinen innerhalb und im Umfeld der Scherzone Bakos.

Regionale Karte des Projektstandorts von Trident:

<https://www.tridentresourcescorp.com/projects/contact-lake-gold-project/#&gid=1&pid=1>

Alle fünf Bohrlöcher wurden von der Eisschicht über dem Contact Lake aus niedergebracht, um die Goldmineralisierung in der Zone BK3, einem Gebiet, das sich über 200 m ostnordöstlich im Streichen der Hauptzone bei Contact Lake befindet, zu erproben. Diese jüngsten Ergebnisse zeigen, dass das Mineralisierungssystem bei Contact Lake konsequent breite mineralisierte Abschnitte mit gut ausgebildeten hochgradigen Kernzonen liefert. Die Goldmineralisierung bei Contact Lake dehnt sich sowohl horizontal als auch vertikal weit aus und ist weiterhin in alle Richtungen offen.

Karte des Goldkonzessionsgebiets Contact Lake:

http://www.tridentresourcescorp.com/_resources/maps/contact-lake-property-map.jpg

Highlights:

- Bohrloch CL26036 durchteufte 15,11 g/t Gold (Au) auf 51,83 m ab 256,00 m
§ einschließlich 14,60 g/t Au auf 12,77 m ab 258,64 m im Hangenden
§ einschließlich 20,69 g/t Au auf 28,69 m ab 280,50 m in der Scherzone Bakos
§ einschließlich zwei einzelner Proben, die Analyseergebnisse von 256,00 g/t Au auf 0,55 m (ab 258,64 m) bzw. 1.055,00 g/t Au auf 0,50 m (ab 307,33 m) lieferten
- Bohrloch CL26032 durchteufte 5,07 g/t Au auf 21,50 m ab 359,50 m
- In allen gemeldeten Bohrlöchern wurde eine Goldmineralisierung angetroffen; die Analyseergebnisse von fünfzehn weiteren Bohrlöchern aus dem Programm bei Contact Lake stehen noch aus
- Die Winterbohraktivitäten wurden nun mit insgesamt 29 Bohrlöchern abgeschlossen; die Aufnahme weiterer bevorstehender Bohrungen ist für den Spätfrühling geplant

Die bisherigen Ergebnisse aus dem Winterprogramm bei Contact Lake belegen die Kontinuität der Mineralisierung über bedeutende Abschnitte, was die Möglichkeit zur Skalierung der Lagerstätte untermauert und ein beträchtliches verbleibendes Explorationspotenzial in Aussicht stellt, so Jon Wiesblatt, Chief Executive Officer von Trident.

Der Abschnitt in Bohrloch CL26036 lieferte ein für die Goldexploration in Kanada seltenes hochgradiges Ergebnis. Die bisherigen Ergebnisse aus Contact Lake entsprechen in puncto Beschaffenheit und Erzgehalt anderen wichtigen hochgradigen Entdeckungen in Kanada wie etwa dem Projekt Dixie in Red Lake und Eskay Creek im Golden Triangle in British Columbia. Diese Ergebnisse sind insofern besonders überzeugend, da die Mineralisierung weiterhin in alle Richtungen offen ist, was das bedeutende Wachstumspotenzial, das wir in diesem System sehen, unterstreicht. Bei den Bohrungen stoßen wir auf eine hochgradige Goldmineralisierung, die mit mehreren parallelen Scherzonen in Zusammenhang steht. Dies ist spannend, da das mögliche Zusammenlaufen dieser Zonen in der Tiefe ein unerprobtes vorrangiges Bohrziel darstellt.

Anhand des jüngsten Explorationserfolgs bei Contact Lake wird auch erstmals das weitergehende Potenzial des Goldgürtels La Ronge deutlich, einer historischen Goldbergbauregion in Kanada, die nur in begrenztem

Maße Gegenstand moderner systematischer Exploration und nachhaltiger Kapitalinvestitionen war. Wir bei Trident Resources gehen bewusst und methodisch vor, da wir glauben, dass wir bei Contact Lake noch ganz am Anfang stehen. Anstatt uns auf eine selektive Beprobung zu verlassen, beproben wir routinemäßig jedes Bohrloch von oben nach unten. Damit erhalten wir in Verbindung mit anderen neuen Explorationsstrategien ein umfassenderes geologisches Verständnis, was zur genaueren Definition des wahren Umfangs und der wahren Kontinuität der Mineralisierung beitragen wird.

Das Unternehmen verfügt mit einem Kassenbestand von ca. 30 Millionen \$ über die erforderlichen Barmittel für 2026 und darüber hinaus, was es uns ermöglicht, offensiv bei der Weiterentwicklung des Projekts vorzugehen. Nachdem die Ergebnisse aus 15 weiteren Bohrlöchern bei Contact Lake ausstehen, die insbesondere auf die hochgradige Zone BK3 abzielten, und ein robustes Sommer- und Herbstprogramm bevorsteht, bestehen unserer Ansicht nach beträchtliche Wachstumschancen bei der weiteren Erschließung des Potenzials dieses Systems.

Zusammenfassung der Bohrungen:

Die Ergebnisse in dieser Pressemitteilung stammen aus den Bohrlöchern CL26029, CL26031, CL26032, CL26034 und CL26036. In Bohrloch CL26036 wurde eine hochgradige Goldmineralisierung im Hangenden und in der gesamten Scherzone Bakos, die eine Mächtigkeit von mehr als 75 m aufwies, durchteuft. Das Bohrloch zielte auf eine Erweiterung der hochgradigen Mineralisierung, die im historischen Bohrloch TU90-148 ermittelt wurde, in Einfallrichtung ab und bestätigte, dass es in diesem Gebiet wahrscheinlich weitere hochgradige Erzfälle mit Kontinuität entlang des Einfallens gibt. Die endgültigen Analyseergebnisse für fünfzehn weitere Bohrlöcher stehen noch aus. Die in dieser Pressemitteilung gemeldeten Bohrlöcher zielten allesamt auf die Mineralisierung in der Zielzone BK3 ab, wo die Scherzone Bakos Gold in einem anastomosierenden Netz aus unterschiedlich stark gescherten Horizonten beherbergt. Im Hangenden oberhalb der Hauptscherung, in der Scherzone Bakos und darunter im schwach alterierten Liegenden lagert eine bedeutende Goldmineralisierung.

Lageplan der Bohrstandorte auf Contact Lake:

https://www.tridentresourcescorp.com/_resources/news/Contact-Lake-Drill-Collar-Location-Map.png

Abbildung 1: Contact Lake - Querschnitte

https://www.tridentresourcescorp.com/_resources/news/20260429-Contact-Lake-Cross-Sections.pdf

Abbildung 2: Contact Lake - Kernfoto

http://www.tridentresourcescorp.com/_resources/news/20260429-core-images.pdf

Das Goldprojekt Contact Lake im Überblick:

Das Goldprojekt Contact Lake erstreckt sich über eine Fläche von rund 22.790 Hektar und umfasst die ehemals aktive Goldmine Contact Lake, aus der während des aktiven Bergbaubetriebs zwischen 1994 und 1998 etwa 190.000 Unzen Gold bei einem Head-Gehalt von durchschnittlich 6,16 g/t Au gefördert wurden. Zum Zeitpunkt der Stilllegung der Mine lag der Goldpreis bei etwa 300 \$/Unze (USD) und [Cameco Corp.](#) meldete, dass noch beträchtliche nicht geförderte Goldressourcen verblieben. Das Konzessionsgebiet Contact Lake, das im überaus hoffigen La Ronge Gold Belt in Saskatchewan gelegen ist, beherbergt auch die orogenen Goldlagerstätten Preview SW, Preview North und North Lake.

Einschließlich der Lagerstätte Greywacke North (40 km nordöstlich von Contact Lake, über die Straße erreichbar) befinden sich diese vier Lagerstätten vollständig im Besitz von Trident Resources und verfügen über aktuelle Mineralressourcenschätzungen (siehe Pressemitteilung von Trident vom 24. November 2025), die keine goldbezogenen Unzen aus dem ehemals produzierenden Zielgebiet Contact Lake beinhalten.

Qualitätssicherung und Qualitätskontrolle (QA/QC)

Alle Bohrkerne werden protokolliert, fotografiert und mit einer Diamantsäge in zwei Hälften gesägt. Eine Hälfte des Kerns wird in versiegelten Polybeuteln mit eindeutigen Identifikationsnummern verpackt und zur Analyse an ALS Global in Saskatoon, Saskatchewan, transportiert, während die andere Hälfte zu Verifizierungs- und Referenzzwecken vor Ort archiviert und gelagert wird.

Im Labor werden die Proben entgegengenommen und digital erfasst, anschließend getrocknet und zu einem feinen Pulver zermahlen. Gold wird mittels einer 30-g-Brandprobe analysiert, und 49 weitere Elemente werden mittels induktiv gekoppelter Plasma-Massenspektrometrie (ICP) unter Verwendung einer 4-Säure-Aufschlussmethode analysiert. An ausgewählten mineralisierten Zonen sowie an allen Proben mit

einem Goldgehalt von über 3,0 g/t werden sekundäre Siebanalysen durchgeführt, um den Nugget-Effekt der Goldmineralisierung zu quantifizieren. Qualitätssicherungs- und Qualitätskontrollproben (QAQC), darunter Feldblindproben, Duplikate und laborzertifizierte Standards, werden in einem Anteil von mehr als 10 % aller an das Labor übermittelten Proben in den Probenstrom eingefügt. ALS Global führt außerdem ein eigenes internes QAQC-Protokoll durch.

Tabelle 1: Wichtigste Analyseergebnisse der Bohrungen auf Contact Lake (April 2026)

Bohrloch-Nr.	von (m)	bis (m)	Mächtigkeit (m)	Au (g/t)
CL26029	227,80	249,25	21,45	1,54
CL26031	225,00	235,00	10,00	4,72
einschließlich	233,00	235,00	2,00	17,25
CL26032	239,00	243,00	4,00	3,64
und	359,50	381,00	21,50	5,07
einschließlich	359,50	369,00	9,50	10,62
einschließlich	359,50	362,00	2,50	37,82
CL26034	179,00	189,00	10,00	4,12
einschließlich	180,00	183,00	3,00	11,83
und	274,00	284,00	10,00	4,30
und	357,50	361,80	4,30	7,82
CL26036	256,00	307,80	51,83	15,11
einschließlich	258,64	259,19	0,55	256,00
einschließlich	258,64	271,41	12,77	14,60
einschließlich	258,64	262,50	3,86	46,50
einschließlich	280,50	309,19	28,69	20,69
einschließlich	307,33	307,83	0,50	1.055.00

* Bei den angegebenen Mächtigkeiten handelt es sich um Bohrabschnitte; die wahren Mächtigkeiten wurden noch nicht ermittelt. Die Goldwerte sind längengewichtete Durchschnittswerte.

Tabelle 2: Einzelheiten zu den Bohrungen auf Contact Lake (April 2026)

Einzelheiten der Bohrungen im Rahmen des Winterprogramms 2026					
Bohrloch-Nr.	Easting	Northing	Azimut	Neigung	Tiefe (m)
CL26029	508095	6141351	336	-65	335
CL26031	508099	6141387	338	-65	266
CL26032	508194	6141226	338	-65	394
CL26034	508154	6141191	338	-65	425
CL26036	508131	6141131	335	-66	452

* UTM Zone 13 NAD 83

Qualifizierter Sachverständiger:

Die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung wurden in Übereinstimmung mit den in der Vorschrift National Instrument 43-101 festgelegten kanadischen regulatorischen Bestimmungen erstellt und von Cornell McDowell, P.Geo., VP Exploration von Trident Resources und dem qualifizierten Sachverständigen im Sinne von National Instrument 43-101, geprüft und genehmigt.

Über Trident Resources Corp.

Trident Resources Corp. ist ein börsennotiertes kanadisches Mineralexplorationsunternehmen, das an der TSX Venture Exchange notiert ist und sich auf den Erwerb und die Erschließung fortgeschrittener Gold- und Kupferprojekte in Saskatchewan (Kanada) konzentriert. Das Unternehmen treibt seine zu 100 % unternehmenseigenen Projekte Contact Lake und Greywacke Lake offensiv voran, die bedeutende Goldressourcen im hoffigen und noch wenig erkundeten Goldgürtel La Ronge beherbergen, sowie das zu

100 % unternehmenseigene Kupferprojekt Knife Lake, das eine historische Kupferressource enthält.

Mehr erfahren über Trident Resources Corp. (TSX-V: ROCK) können Sie auf der Website des Unternehmens unter www.tridentresourcescorp.com.

[Trident Resources Corp.](http://www.tridentresourcescorp.com)

Jon Wiesblatt
Jonathan Wiesblatt, CEO und Direktor

Nähere Informationen erhalten Sie über:

Jonathan Wiesblatt, Chief Executive Officer
E-Mail: Jon.Wiesblatt@tridentresourcescorp.com

oder: Andrew J. Ramcharan, PhD, P.Eng., SVP Corporate Communications
E-Mail: info@tridentresourcescorp.com

Trident Resources Corp.
Telefon: 647-309-5130
Gebührenfrei: 800-567-8181
Fax: 604-687-3119

WEDER DIE TSX VENTURE EXCHANGE NOCH IHR REGULIERUNGSDIENSTLEISTER ÜBERNEHMEN DIE VERANTWORTUNG FÜR DIE ANGEMESSENHEIT ODER RICHTIGKEIT DES INHALTS DIESER PRESSEMITTEILUNG.

Zukunftsgerichtete Informationen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen oder Aussagen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze, darunter unter anderem Angaben zum Abschluss laufender und geplanter Arbeiten an den Projekten des Unternehmens, einschließlich Bohrungen, sowie zum voraussichtlichen Zeitplan dieser Arbeitsprogramme, sowie sonstige Aussagen zu den technischen, finanziellen und geschäftlichen Aussichten des Unternehmens, seiner Projekte und anderer Angelegenheiten. Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, mit Ausnahme von Aussagen über historische Fakten, die sich auf Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, deren Eintreten das Unternehmen erwartet, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen auf vernünftigen Annahmen beruhen, stellen diese Aussagen keine Garantien für zukünftige Leistungen dar, und die tatsächlichen Ergebnisse können wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen genannten abweichen. Solche Aussagen und Informationen basieren auf zahlreichen Annahmen hinsichtlich gegenwärtiger und künftiger Geschäftsstrategien sowie des Umfelds, in dem das Unternehmen künftig tätig sein wird, einschließlich des Uranpreises, der Fähigkeit, seine Ziele zu erreichen, der Annahme, dass sich die allgemeinen geschäftlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen nicht wesentlich nachteilig verändern werden, sowie der Annahme, dass Finanzmittel bei Bedarf zu angemessenen Konditionen zur Verfügung stehen werden. Solche zukunftsgerichteten Informationen spiegeln die Ansichten des Unternehmens hinsichtlich zukünftiger Ereignisse wider und unterliegen Risiken, Ungewissheiten und Annahmen, einschließlich der Risiken und Ungewissheiten im Zusammenhang mit der Interpretation von Explorationsergebnissen, Risiken im Zusammenhang mit der der Exploration innewohnenden Ungewissheit sowie Kostenschätzungen und dem Potenzial für unerwartete Kosten und Aufwendungen, sowie jene, die im Profil des Unternehmens auf SEDAR+ unter www.sedarplus.ca eingereicht wurden. Zu den Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen genannten abweichen, zählen unter anderem die fortgesetzte Verfügbarkeit von Kapital und Finanzmitteln sowie die allgemeine Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftslage, ungünstige Wetter- oder Klimabedingungen, das Versäumnis, alle erforderlichen behördlichen Genehmigungen, Zulassungen und Freigaben zu erhalten oder aufrechtzuerhalten, das Versäumnis, die Akzeptanz der lokalen Bevölkerung (einschließlich der First Nations) zu erlangen oder aufrechtzuerhalten, ein Rückgang der Preise für Uran und andere Metalle, steigende Kosten, Rechtsstreitigkeiten sowie die Nichterfüllung vertraglicher Verpflichtungen durch Vertragspartner. Das Unternehmen verpflichtet sich nicht, zukunftsgerichtete Aussagen oder zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Hinweis/Disclaimer zur Übersetzung (inkl. KI-Unterstützung): Die Originalmeldung in der Ausgangssprache (in der Regel Englisch) ist die einzige maßgebliche, autorisierte und rechtsverbindliche Fassung. Diese

deutschsprachige Übersetzung/Zusammenfassung dient ausschließlich der leichteren Verständlichkeit und kann gekürzt oder redaktionell verdichtet sein. Die Übersetzung kann ganz oder teilweise mithilfe maschineller Übersetzung bzw. generativer KI (Large Language Models) erfolgt sein und wurde redaktionell geprüft; trotzdem können Fehler, Auslassungen oder Sinnverschiebungen auftreten. Es wird keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Angemessenheit übernommen; Haftungsansprüche sind ausgeschlossen (auch bei Fahrlässigkeit), maßgeblich ist stets die Originalfassung. Diese Mitteilung stellt weder eine Kauf- noch eine Verkaufsempfehlung dar und ersetzt keine rechtliche, steuerliche oder finanzielle Beratung. Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung bzw. die offiziellen Unterlagen auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Website des Emittenten; bei Abweichungen gilt ausschließlich das Original.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/731733--Trident-durchteuft-bei-Bohrungen-in-der-Zone-BK3-auf-Contact-Lake-1511-g-t-Au-auf-5183-m-ab-2560-m-Tiefe.ht>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).